

Hochzeits-Checkliste • Zeitplan für die Hochzeitsplanung

Unsere chronologische Hochzeits-Checkliste hilft Ihnen bei der Planung der Hochzeit. Der Terminplan führt Sie etappenweise zur Organisation Ihrer Traumhochzeit. Mit der Hochzeitsplanung sollte man möglichst schon über 1 Jahr im Voraus beginnen.

16 bis 7 Monate vorher

- Hochzeitsmesse besuchen, um Ideen zu sammeln.
- Hochzeitstermin festlegen.
- Erstellen eines groben Kostenplanes.
- Wunschtermin frühzeitig den wichtigsten Gästen mitteilen.
- Wo soll geheiratet werden?
Erste Erkundigungen bei Standesamt und Kirche; zur "Freien Trauung" informieren.
- Wo soll gefeiert werden?
Menüvorschläge und Preisangebote von Restaurants/Hotels vergleichen. Beliebte Locations sind oft schon 1 Jahr im Voraus ausgebucht!
- Vorläufige Gästeliste erarbeiten.
- Trauzeugen, Brautjungfern und Blumenkinder auswählen – Trauzeugen sind heute keine Pflicht mehr, dennoch sind sie ein schöner Brauch.
- Eventuell Termin mit professionellem Hochzeitsplaner vereinbaren.
- Angebote von Fotografen, DJ's und Cateringfirmen einholen.
- Erste Gedanken zur Hochzeits-Garderobe; evtl. hat Ihr Brautkleid eine lange Lieferzeit.
- Unterlagen für das Standesamt zusammenstellen.
- DJ, Unterhalter oder Band planen.

6 Monate vorher

- Beim Standesamt Hochzeitstermin anmelden.
- Kirche auswählen und Hochzeitstermin anmelden.
- Spätestens jetzt die Lokalität für die Hochzeitsfeier reservieren.
- Hochzeitsfotografen und/oder Videografen buchen.
- Text für die Einladungskarten erstellen.
- Im Familien- oder Freundeskreis nach Helfern für die Hochzeitsorganisation/-durchführung suchen.
- Flitterwochen planen und buchen, Urlaub einreichen.
- Band oder DJ, evtl. auch Unterhalter für das Hochzeitsfest engagieren.
- Zeremonienmeister/in auswählen und in Pläne einweihen.

5 Monate vorher

- Brautkleid kaufen oder schneidern lassen; Accessoires (Schleier, Tasche, Schuhe, Dessous etc.) passend dazu auswählen.

- Endgültige Gästeliste auf Vollständigkeit prüfen; mit Partner abklären, wer zu welchem Teil der Feier eingeladen wird.
- Einladungskarten, Tischkärtchen etc. in Auftrag geben.
- Ausweise und Reisepässe für die Flitterwochen im Ausland überprüfen; eventuell notwendige Impfungen vornehmen lassen.

4 Monate vorher

- Hochzeitsanzug für den Bräutigam auswählen; Weste, Schleife, Krawatte, Hemd, Schuhe etc. nicht vergessen.
- Einladungskarten verschicken.
- Hochzeitsfahrzeug (z. B. Kutsche, Oldtimer oder Stretch Limousine) und eventuelle Transportmittel für die Gäste buchen.
- Wunschliste für die Hochzeitsgeschenke zusammenstellen – Geschenketisch oder Geldgeschenke?

3 Monate vorher

- Trauringe beim Juwelier aussuchen und mit der Gravur bestellen.
- Gemeinsam über Ehevertrag nachdenken, evtl. Notar aufsuchen.
- Gedanken zum Ablauf des Hochzeitstages machen.
- Mit Trauzeugen, Brautjungfern und Blumenkindern den Ablauf und deren Aufgaben absprechen; Garderobe aufeinander abstimmen.
- Evtl. Hotelzimmer für die Hochzeitsnacht buchen.

2 Monate vorher

- Endgültige Gästeliste anhand der Rückmeldungen aufstellen.
- Gedanken zur Tischordnung machen.
- Übernachtungsmöglichkeiten für anreisende Gäste reservieren.
- Brautstrauß und sonstigen Blumenschmuck, u.a. in der Kirche, beim Floristen in Auftrag geben.
- Gestaltung der Hochzeitstorte mit dem Konditor absprechen und bestellen.
- Budget im Auge behalten; anhand der Angebote Kosten genau kalkulieren.
- Wenn alle Termine, Entfernungen usw. bekannt sind, Feinabstimmung für den Ablauf des Hochzeitstages vornehmen.
- Mit Foto-/Videograf und den Musikern genaue Abfolge durchsprechen, damit diese ihren Einsatz planen können.
- Termin beim Friseur oder Visagisten vereinbaren, um Hochzeitsfrisur und Make-up zur Probe kreieren zu lassen.
- Kleine Gastgeschenke besorgen.
- Bei Bedarf Hochzeits-Tanzkurs besuchen oder private Tanzstunden nehmen.

1 Monat vorher

- Gästeliste überprüfen und der Location die genaue Anzahl der Gäste mitteilen.
- Genauen Ablauf des Hochzeitsessens und die Tischordnung mit dem Personal absprechen.

- Beim Visagisten bzw. Friseur konkrete Termine festlegen oder einen Hausbesuch vereinbaren.
- Mit Pastor Zeremonie der Trauung in der Kirche abstimmen (proben); Trauspruch auswählen; ggf. festlegen, welche Lieder gesungen werden.
- Evtl. Fahrgemeinschaften für den Weg zum Standesamt, zur Kirche und zur anschließenden Feier organisieren.
- Gäste formlos zum Polterabend oder Junggesellen-/Junggesellinnenabschied einladen.

noch 1 Woche

- Letzte Vorbereitungen Polterabend oder Junggesellen-/Junggesellinnenabschied treffen, Freunde um Unterstützung bitten.
- Fahrstrecken und -zeiten nochmals überprüfen, über bestehende und geplante Baustellen informieren.
- Termine bei allen Dienstleistern noch einmal bestätigen lassen.

nur noch 1 Tag

- Spätestens jetzt Koffer für die Flitterwochen packen.
- Kirche schmücken (lassen).
- Alle nötigen Dinge für die Trauung wie Papiere, Ausweise und Ringe bereitlegen; an Personalausweise der Trauzeugen denken.
- Brauthandtasche mit Kamm bzw. Haarbürste, Make-up, Deo, Pflaster und Kopfschmerztabletten füllen.
- An Münzen, Süßigkeiten etc. zum Werfen nach Standesamt/Kirche denken.
- Ausreichend Trinkgeld für Blumen- und Geschenkelieferanten bereithalten.
- Und dann entspannen!

am Tag der Hochzeit

- Termin beim Friseur oder im Kosmetikstudio wahrnehmen oder zu Hause stylen lassen.
- Mit Freundinnen oder den Brautjungfern gemeinsam frühstücken, um Nervosität abzubauen; zudem brauchen Sie eventuell Hilfe beim Ankleiden.
- Bräutigam holt Brautstrauß beim Floristen ab.
- Und dann genießen, feiern, Spaß haben!

nach der Hochzeit

- Etwa 2 Wochen nach der Hochzeit Dankeskarten verschicken.
- Hochzeitsgarderobe reinigen lassen.
- Offene Rechnungen begleichen.
- Über Namensänderung und Familienstand informieren: Arbeitgeber, Banken und Kreditkartengesellschaften, Finanzamt, Vermieter, Krankenkasse, Versicherungsunternehmen, Stadtwerke, Telefongesellschaft, Post, Kabelbetreiber, Zeitungen, Einwohnermeldeamt, GEZ, Kindertagesstätte, Schule, Universität, ggf. Arbeits-, Sozial- und Jugendamt, Wohngeldstelle.
- Personaldokumente ändern: Personalausweis, Lohnsteuerkarte, eventuell die Steuerklasse anpassen lassen, Führerschein und Fahrzeugpapiere, laufende Verträge.

- Versicherungen überprüfen, doppelte Verträge kündigen: Hausratversicherung, Unfallversicherung, Haftpflichtversicherung, Rechtsschutz, Rentenversicherung, Telefon, Kabel, Internet.
- Namensschilder ändern: Türschild, Briefkasten, Klingel.
- Beim Umzug in eine gemeinsame Wohnung: bei der Post Nachsendeauftrag beantragen.